

1. Anwendungsbereich

Diese AGB gelten für die Angebote von Andrea Gutermuth Yoga in den Räumen von Einhards Eventlocation sowie an anderen Wirkungsstätten. Sie werden den Teilnehmern jeweils mit der Anmeldung bekannt gegeben und werden damit zum Vertragsbestandteil aller Kundenverträge.

2. CORONA HYGIENE REGELN

Jeder Teilnehmer kommt bereits umgezogen in den Raum.

Beim Betreten und Verlassen des Raums ist eine Mund-Nasen-Maske zu tragen.

Bitte stets den Mindestabstand von 1,5 Meter einhalten.

Jeder Teilnehmer bringt eine eigene Yogamatte und ggf. Decke selbst mit.

3. Teilnahmefähigkeit / Haftung

Der Teilnehmer verpflichtet sich, die Angebote von Andrea Gutermuth Yoga nur zu nutzen, wenn der Nutzung keine medizinischen Bedenken entgegenstehen. In Zweifelsfällen wird der Teilnehmer diese vor der Yogastunde mit der Kursleitung klären.

Für die von Teilnehmern mitgebrachten Gegenstände, insbesondere Wertgegenstände und Garderobe, übernimmt Andrea Gutermuth Yoga keine Haftung.

4. Mehrfachkarten (5er, 10er Karten) & Zahlung

5er Karten sind 3 Monate gültig

10er Karten sind 5 Monate gültig

Beide Kartenarten sind nicht übertragbar und nur bis zum Ablauf der auf ihnen vermerkten Gültigkeitsdauer gültig. Sie berechtigen zu der entsprechenden drauf vermerkten Anzahl von Besuchen. Bis dahin nicht besuchte Stunden verfallen.

Die Bezahlung erfolgt entweder in bar vor Ort oder per Überweisung zum jeweiligen Laufzeitbeginn der Mehrfachkarte.

5. Leistungserbringung / Änderung des Angebotes

Die Yogastunden findet ab einer Teilnehmerzahl von mind. 4 Personen statt.

Andrea Gutermuth ist jederzeit berechtigt, das Kursangebot und die Kurszeiten zu ändern.

Im Falle von Krankheit, Urlaub oder anderweitigen Verhinderungen wird Andrea Gutermuth sich bemühen, eine Vertretung zu organisieren oder die jeweiligen Stunden nachzuholen. Sollte dies nicht möglich sein, kann eine Stunde auch ausfallen.

6. Personenbezogene Daten

Die Teilnehmer von Andrea Gutermuth Yoga werden darauf hingewiesen, dass ihre Daten zwecks Bearbeitung elektronisch gespeichert werden und erklären sich damit einverstanden. Die Bestimmungen der DSGVO werden dabei beachtet.

7. Salvatorische Klausel

Sind einzelne Bestandteile der Geschäftsbedingungen unwirksam, wird die Gültigkeit der übrigen hierdurch nicht berührt. Die Parteien erkennen für diesen Fall diejenige gültige Regelung an, die der Regelungsintension des unwirksamen Bestandteils am nächsten kommt.